

Vergrößerter Auszug aus Seite 7

Vertrauen in Vorstand

Wahl. Die Mitgliederversammlung des Heimatvereins Oberbantenberg eröffnete Peter Keshage. Im Anschluss folgte der Jahresbericht, der durch den Vize-Vorsitzenden Hansjörg Wiersch vorgetragen wurde.

Anstelle des bisherigen Mai-festes wird es ein Sommerfest geben. Aufgrund der Witterung hatte man sich im vergangenen Jahr dazu entschieden das Fest in die Sommermonate zu verschieben. Das erste Fest wird am 7. und 8. Juli stattfinden.

Auch der von Vandalen stark beschädigte Toilettenwagen des Vereins war Thema bei der Versammlung. Bilder vom Ergebnis der Zerstörungswut finden sich auf der Homepage des Vereins. Um weiteren Vandalismus vorzubeugen ruft der Verein die gesamte Bevölkerung auf: "Augen auf zum Schutze des privaten und öffentlichen Eigentums!".

Anlässlich des 575-jährigen Bestens des Ortes Oberbantenberg ist ein großes Jubiläumswochenende am 15. und 16. September geplant. Der Höhepunkt des Jubiläums wird der

Festabend in der Hugo-Kückelhaus-Schule sein.

Am 6. Oktober steht eine Tagesfahrt nach Mayschoß im Ahrtal an.

Eine weitere Fahrt führt die Teilnehmer am 1. Dezember auf den Koblenzer Weihnachtsmarkt.

Auf der Tagesordnung der Versammlung standen auch Wahlen. Einstimmig wiederge-

wählt wurde die Geschäftsführerin Bärbel Rothe, Vizevorsitzender Hansjörg Wiersch sowie die Beisitzer Helmuth Mangesius, Dieter Rehfeld und Jens Wiersch. Zusätzlich wurde als Beisitzer Ralf Harm gewählt. Kassenprüfer sind Edmund Günther und Christine Harm.

Weitere Infos zum Verein unter: www.heimatverein-oberbantenberg.de.